

Protokoll zur 28. Sitzung des 15. Pfarrgemeinderats

St. Nikolaus Neuried:

Datum und Zeit: Montag, 23.09.2025, 19:30 Uhr bis circa 22:15 Uhr.

Ort: Raum 1, EG des Pfarrzentrums, Maxhofweg 7, 82061 Neuried.

Anwesend: Beate Scherm, Stephan Schimpfle (Vorsitzender), Christiane Kessler, Stefanie Wessel-Müller, Nicola Kolb, Stefan Ismair (Protokoll), Pfarrer Wieslaw Poradzisz, Rolf Diesch (Kirchenverwaltung =KV).

Abwesend: Lena Crhak, Annemarie Scholz.

Geistlicher Impuls:

Stefanie Wessel-Müller: Text von Jörg Zink aus „Der Bogen“.

Nächster geistlicher Impuls kommt von Nicola Kolb.

Tagesordnung:

TOP 1: Rückblick

TOP 2: Aktuelles

TOP 3: Sonstiges

TOP 4: Ausblick und Termine

Zu TOP 1: Rückblick

1.1 Beerdigung Pfarrer Wagner am 30.08.2025

Einige aus der Pfarrei waren bei der Beerdigung von Pfarrer Wagner. Es wurde in den Raum gestellt, bei der Gemeinde zu beantragen eine Straße nach Pfarrer Wagner zu benennen.

Herr Pfarrer regt an, dass diejenigen, die es wollen, einen Antrag bei der Gemeinde stellen.

1.2 Sommer mit Pater Feliciano aus dem Benin

Die Gemeinde, die versammelt war, hat die Zeit mit Pater Feliciano sehr genossen und seine geistliche Begleitung sehr geschätzt. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen und hoffen, dass Pater Feliciano wieder einmal in unserer Pfarrei eingesetzt wird.

1.3 Stadtradeln 2025

Die Pfarrei Neuried hat den dritten Platz beim Stadtradeln in Neuried erreicht. Ein Ergebnis mit dem wir sehr zufrieden sein können.

Zu TOP 2 Aktuelles

2.1 Berichte aus den Sachausschüssen (Ökumene, Senioren, Jugend, Dekanat, Caritas, etc.):

Jugend: Jugendrundenfahrt, Jugendleiterwahl, Winterhütte und Frühjahrsfahrt wird geplant; bei den Zelten gibt es Reparaturbedarf, worum die Jugendlichen sich zunächst selbst kümmern. Am 29.09.2025 um 19:00 Uhr findet die Information zum neuen Spendenprojekt fürs „Correctiv“ statt. Am 06.10.2025 findet das Rudelsingen wieder statt.

Dekanat: Im Herbst, 12. November 2025, findet ein Großdekanatstreffen in St. Stephan statt.

Caritas: Am 23.10.2025 von 10-12:00 Uhr ist die nächste Mitgliederversammlung der Caritas.

Feste und Feiern: Planung des Christkindlsmarkt beginnt in der KW40 bereits.

Ehe und Familie/Ökumene: Die Planung vom ökumenischen Waldgang. Thema: „Die Kunst der kleinen Schritte“. Der Termin ist Samstag, 11.10.2025.

Erwachsenenbildung: -.

Senioren: Treffen finden regelmäßig statt; in 2025 nur jeden zweiten Monat, also 6x im Jahr, v.a. Frau Scholz, Frau Meindl, Frau Hartmann und Frau Somann helfen. Helfer/innen werden gesucht. Die Leitung macht jetzt Gabi Somann. Am 29. September nachmittags kommt Frau Lindermeier, Beauftragte für Senioren im Dekanat, nach Neuried. Ab September gibt es auch noch Ratsch-Nachmittage einmal im Monat ohne Programm. Eine Vernetzung mit dem St. Elisabethenverein St. Elisabeth Planegg ist geplant.

2.2 Kindergottesdienst am 28. September 2025

In Planung.

2.3 Erntedank mit Familiengottesdienst am 05. Oktober 2025

Beate Scherm kümmert sich um die Brotbestellung. Die Helfer treffen sich um 9-9:15 Uhr. Alle haben sich den Termin im Kalender vermerkt. Etliche Helfer aus dem PGR haben sich gemeldet. Vom Brot soll für die Ministranten etwas aufgehoben werden.

2.4 Waldgang am 11. Oktober 2025

Die Planung vom ökumenischen Waldgang hat stattgefunden. Es wurden sehr viele Texte gefunden. Thema: „Die Kunst der kleinen Schritte“. Der Termin ist Samstag, 11.10.2025. Gestartet wird um 10 Uhr am Pflanzen Ries und Ziel ist die Dorfkirche. Anschließend Einkehr im Gasthaus Lorber.

2.5 Kirchweih am 19. Oktober 2025

Beate Scherm kümmert sich um die Kirchweih-Krapfen Bestellung (120 Krapfen). Etliche Helferinnen und Helfer aus dem PGR haben sich gemeldet. Alkoholfreie Getränke und Heißgetränke werden ausgeschenkt. Keinen Alkohol. Stephan Schimpfle schaut nach dem Getränkebestand.

2.6 Kindergottesdienst am 26.10.2025

Planung im Team läuft.

2.7 St. Martin am 11. November 2025

Christiane Kessler, Stefanie Wessel-Müller und weitere Helfer*innen kümmern sich.

2.8 PGR-Wochenende 14.-16.November 2025:

Das PGR-Wochenende wird in Loipl stattfinden. Am Freitag, 14. November wird in Fahrgemeinschaften losgefahren. Ggf. starten diese zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Besorgungslisten und Abfahrtszeiten werden kurz zuvor via E-Mail mitgeteilt. Stephan Schimpfle hat noch Einkaufslisten für die Mahlzeiten. Stefanie Wessel-Müller kümmert sich um ein bis zwei Kuchen. Herr Pfarrer wird etliche geistliche Einheiten vorbereiten als Rückschau und Blick nach Vorne um die Zukunft zu gestalten.

2.9 Vorbereitungen PGR-Wahlen am 01. März 2026

Online-Wahl ja oder nein? Stephan Schimpfle fragt in die Runde, ob jemand etwas dagegen hat. Man muss als Pfarrei aktiv widersprechen, wenn man keine möchte. Es gibt aus dem heutigen PGR keine Stimmen gegen eine Online-Wahl. Ein Wahlausschuss muss gebildet werden. Stefanie Wessel-Müller, Christiane Kessler und Stephan Schimpfle würden von der PGR-Seite her den Wahlausschuss machen. Bis 30.11.25 muss der Wahlausschussvorsitzende gemeldet sein. Bis 18.01.2026 muss die Kandidatenliste fertig sein. Wahlwerbungsmaterial (Zettel, Werbeboxen für Kandidatenvorschläge, Bierfilze, Plakate, usw.) ist schon da. Die Kandidatenboxen werden an den Schriftenständen oder bei den Gotteslob-Behältern der Kirchen aufgestellt.

2.10 Pilotprojekt Immobilien und Pastoral

Die Ergebnisse des Projekts Immobilien und des Projekts Pastoral werden jetzt zusammengeführt. Im Herbst sind nochmal zwei Workshops, am 10./11.10.2025 in St. Johannes Baptist Solln und am 21./22.11.2025. Am 16.10.2025 um 19 – 21 Uhr in St. Ansgar findet eine Informationsveranstaltung dazu statt. Im April 2026 soll das Projekt dann abgeschlossen werden.

2.11 Bericht aus der Kirchenverwaltung

Drei Punkte berichtete Rolf Diesch:

- Es wurden Immobilien-Strategien besprochen, es blieb unklar wie die Papiere aus dem EOM genau gemeint sind. Ein Architekt, Herr Bogner, besichtigte unsere Kirchengebäude. Er machte einen für unsere Pfarrei angetanen Eindruck auf die KV. Es geht wohl um Gelder, die die Pfarrei künftig vom EOM bekommt. Wir werden ungefähr 1/10 des Geldes, das wir benötigen werden, bekommen. Wir sind daher gefordert, selbst Gelder zu akquirieren. Auch der **Selbstwert** für das öffentliche Renommee des Gebäudes wird beurteilt. Unsere beiden Kirchen, sowohl die Dorfkirche als auch die Pfarrkirche haben einen sehr hohen Selbstwert für das EOM. Daneben gibt es den sogenannten **Versorgungswert**, d.h. wie viele Menschen werden in dem Gebiet mit spirituellem Angebot versorgt. Die Dorfkirche hat einen höheren Versorgungswert.

Auswirkungen werden die kommenden Einsparungen für alle haben. Sowohl für die Pfarreien, die geschlossen werden, als auch für die Pfarreien, die andere Gläubige aufnehmen werden, z.B. weil dann z.B. ein weiterer Chor im Pfarrzentrum probt oder neue Impulse wie Feste gefeiert werden können, kommen werden.

- Das EOM lässt Pfarreien im Zuge des Subsidiaritätsprinzips die Probleme vor Ort lösen. Kirchen werden von den Kirchenstiftungen und damit von den Kirchenverwaltungen zugesperrt, nicht von oben. In diesem Zuge diskutierte der PGR mit Rolf Diesch verschiedene Möglichkeiten stärkere Nutzungsmöglichkeiten der beiden Kirchen zu generieren. Es wurde alles durchdacht, sowohl Vermietung an Gewerbe oder Privat, also auch die Vermietung an kirchliche oder soziale Partner.

- Die Audio-Anlage in der Pfarrkirche wurde wieder einmal gewartet. Laut Herrn Pfarrer sagt der Tontechniker, dass auch andere Funkgeräte wie Hörgeräte und Smartphones die Funkübertragung stören können.

Zu TOP 3: Sonstiges

3.1 Spendenprojekt Brunnen in Benin

Es steht in Verbindung mit Pater Feliciano aus Benin. Herr Dr. Drost aus St. Nikolaus und Pater Feliciano besprachen ein Spendenprojekt für eine Brunnenfinanzierung im Benin. Herr Dr. Drost hat zwei Vereine in unserer Umgebung angefragt, wovon einer zugesagt hat, dass er ein Spendenprojekt unterstützen würde. Auch über Caritas-International könnte das Projekt umgesetzt werden. Es geht um Summen von 5000 € für eine einfache Brunnenversion und eine teurere Alternative für eine mit Pumpe betriebene Brunnenlösung.

Stephan Schimpfle will einen Arbeitskreis dafür mit Dr. Drost. Freiwillige werden gesucht, gerne mit Afrika-Perspektive. Er benachrichtigt Dr. Drost, dass der PGR positiv gestimmt ist.

3.2 Jahresempfang des Katholikenrats

Räte, die am 06.10.2025 hingehen wollen, sollen Stephan Schimpfle zeitnah Bescheid geben.

3.3 Präventionskonzept der Pfarrei:

Wir bleiben dran an der zeitnahen Veröffentlichung, im Herbst auch in digitaler Form.

TOP 4: Ausblick und Termine:

Termine:

Info zum Spendenprojekt der Jugend: 29.09.2025 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal.

Rudelsingen: 06.10.2025 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal.

Oase zum Wochenende: 10.10.2025 um 19:00 Uhr in der Dorfkirche

Pilotprojekte Immobilien- & Pastoral: 10./11.10.2025 Workshop in St. Johannes Baptist Solln. 16.10.2025 um 19 Uhr bis 21 Uhr eine Informationsveranstaltung in St. Ansgar, 21./22.11.2025 Workshop.

Jugendgottesdienst: 09.11.2025 mit Jugendchor.

Erstkommunion 2026: 10.05.2026 (will Herr Pfarrer), ggf. noch 17.05.2026.

Liturgieausschuss: 15.10.2025 um 19:30 Uhr.

Deadline Abgabe Artikel fürs Pfarrbriefteam Herbst/Winter: wird im Pfarrbrief bekanntgegeben.

Pfarrgemeinderatswahl 2026: 1. März 2026.

PGR-Sitzungen: Nächste PGR-Sitzung im Pfarrzentrum am Montag, 08.12.2025.

Neuried, 22. 09. 2025

Stephan Schimpfle, PGR-Vorsitzender

Stefan Ismair, Protokoll